



Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit

15.01.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Hoffmann
 Telefon: 492-6730
 HoffmannJoerg@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Öffentliche Grünfläche Hessenweg
 - Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge

23.01.2020 Bezirksvertretung Münster-Ost

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die öffentliche Grünfläche Hessenweg wird nach dem Plan Nr. G248/01 des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit hergestellt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	5120	ÖG Gewerbegebiet Hessenweg			
Auszahlungen			2020	300.000	
Einzahlungen			2020	80.000	Die Höhe der Einzahlung richtet sich nach den tatsächlichen Herstellungskosten.
Summe aller Auszahlungen/Saldo				220.000	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen in Höhe von 505.000 € sind im Haushaltsplan 2020 bei der o. g. Produktgruppe teilweise veranschlagt.

Die nicht veranschlagten Ermächtigungen i. H. v. 205.000 € werden durch das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit im Wege der flexiblen Haushaltsführung im Teilfinanzplan der Produktgruppe 1301 „Grün- und Freiflächen“ aufgefangen.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Herstellung der neuen Wallhecke die Kosten seitens des Verursachers übernommen werden. Hier ist mit einer Einzahlung nach Fertigstellung der Maßnahme von ca. 80.000 € zu rechnen.

Für die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grünfläche entstehen Folgekosten von 9.500 €, sowie eine bilanzielle Abschreibung von 25.250 € im Jahr.

Begründung:

Im Bebauungsplan Nr. 287 Gelmer - Industriegebiet Hessenweg / Östlich des Dortmund-Ems-Kanals ist die im westlichen Planbereich zwischen dem DEK und dem Hessenweg in nordöstliche Richtung verlaufende Wallhecke als öffentliche Grünfläche-Parkanlage ausgewiesen. Über diese die GI-Gebiete trennende öffentliche Grünfläche soll u.a. der Radfahrer- und Fußgängerverkehr vom DEK um den vorhandenen Ölhafen herum zum Hessenweg geleitet werden.

Die Gestaltung der öffentlichen Grünfläche erfolgt naturnah und soll neben der Wegeverbindung vor allem ökologische Funktion übernehmen. Die Feldgehölzhecke parallel zur Straße Hessenbusch bleibt erhalten und wird entsprechend der vorhandenen Gehölze ergänzt. Auf der anderen Seite wird eine neue Wallhecke mit ebenfalls standortgerechten Gehölzen entwickelt. Zwischen den beiden Heckenstrukturen verläuft der neue Fuß- und Radweg vom DEK bis zum Hessenweg. Der Weg wird in drei Meter Breite ausgebaut und erhält eine Befestigung mit einer wassergebundenen Decke. Zusätzlich begleitet eine lockere Baumreihe den Weg. Der neue Fuß- und Radweg in Richtung DEK führt durch ein bestehendes Waldstück. Hier wird der genaue Wegeverlauf vor Ort festgelegt, um Eingriffe in den Baumbestand weitestgehend zu vermeiden. Die verbleibenden Flächen und die Vorhaltefläche für die Bahntrasse erhalten eine Ansaat als Wildblumenwiese. Auf einer kleinen Fläche angrenzend an den Kreuzungsbereich Hessenweg und Hessenbusch soll zudem eine kleine Streuobstwiese entstehen.

Die o.g. neue Wallhecke muss gemäß der Artenschutzprüfung der Änderungen im Bebauungsplan Nr. 287 in Münster-Gelmer als Artenschutzmaßnahmen umgesetzt werden. Für den Funktionsverlust durch die Beseitigung und Beleuchtung von Teilen einer von Fledermäusen als Leitstruktur genutzten Hecke muss in der geplanten Grünfläche eine entsprechende Ersatzstruktur geschaffen werden. Dies soll durch Anlage einer dichten mehrreihigen Laubholzhecke mit einer Mindesthöhe von 3 m umgesetzt werden. Die Bepflanzung erfolgt auf einem Wall mit einer Höhe von etwa 1 m. Die Kosten für die Anlage der Wallhecke übernimmt der Verursacher.

Insgesamt werden 2.600 m² Weg angelegt, 3.050 m² Wallhecke hergestellt, 25.300 m² Wildblumenwiese eingesät und 89 Bäume gepflanzt. Insgesamt werden ca. 31.170 m² Fläche bearbeitet.

i.V.

gez.
Matthias Peck
Stadtrat

Anlagen:

- 1.) Anlage A
- 2.) Plan G 248/01